



Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Ausweise für Schweizer Staatsangehörige (VV Ausweisgesetz)

Vom 18. Dezember 2002 (Stand 1. März 2010)

Der Regierungsrat des Kantons Aargau,

gestützt auf die Art. 4 Abs. 1, 5 Abs. 1 und 12 Abs. 2 lit. d und e des Bundesgesetzes über die Ausweise für Schweizer Staatsangehörige (Ausweisgesetz, AwG) vom 22. Juni 2001¹⁾, Art. 9 Abs. 2 und 61^{ter} Abs. 1 der Verordnung über die Ausweise für Schweizer Staatsangehörige (Ausweisverordnung, VAwG) vom 20. September 2002²⁾ und auf die §§ 1 Abs. 1 lit. b und d sowie 2 des Dekrets über die durch den Staat zu beziehenden Gebühren vom 23. November 1977^{3), 4)}

beschliesst:

§ 1

¹ Ausstellende Behörde ist das Pass- und Patentamt (Art. 4 Abs. 1 AwG).

§ 2⁵⁾

¹ Die Kantonspolizei kann zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben ausschliesslich zur Identitätsabklärung und zur Aufnahme von Verlustmeldungen Datenabfragen im Abrufverfahren vornehmen (Art. 12 Abs. 2 lit. d und e AwG).

¹⁾ SR [143.1](#)

²⁾ SR [143.11](#)

³⁾ SAR [661.110](#)

⁴⁾ Fassung gemäss Verordnung vom 16. Dezember 2009, in Kraft seit 1. März 2010 (AGS 2010 S. 24).

⁵⁾ Fassung gemäss Verordnung vom 16. Dezember 2009, in Kraft seit 1. März 2010 (AGS 2010 S. 24).

123.121

§ 2a ¹⁾

¹ Die antragstellende Person kann bei der persönlichen Vorsprache eine digitale Fotografie mitbringen, welche den bundesrechtlichen Anforderungen entspricht.

§ 3 ²⁾

¹ Die nach Abzug des Bundesanteils verbleibenden Gebühren gemäss Anhang 3 VAwG fallen dem Kanton zu.

§ 3a ³⁾

¹ Identitätskarten sind bis 29. Februar 2012 bei der Wohnsitzgemeinde zu beantragen.

² Von den nach Abzug des Bundesanteils verbleibenden Gebühren gemäss Anhang 3 VAwG beansprucht der Kanton die Hälfte für die Deckung seiner Aufwendungen.

§ 4

¹ Die Passverordnung vom 15. Dezember 1975 ⁴⁾ ist aufgehoben.

§ 5

¹ Diese Verordnung ist im Amtsblatt und in der Gesetzessammlung zu publizieren. Sie tritt am 1. Januar 2003 in Kraft.

Aarau, 18. Dezember 2002

Regierungsrat Aargau

Landammann
HASLER

Staatsschreiber
PFIRTER

¹⁾ Eingefügt durch Verordnung vom 16. Dezember 2009, in Kraft seit 1. März 2010 (AGS 2010 S. 24).

²⁾ Fassung gemäss Verordnung vom 16. Dezember 2009, in Kraft seit 1. März 2010 (AGS 2010 S. 24).

³⁾ Eingefügt durch Verordnung vom 16. Dezember 2009, in Kraft seit 1. März 2010 (AGS 2010 S. 24).

⁴⁾ AGS Bd. 9 S. 245; Bd. 10 S. 394, 695; Bd. 11 S. 504; Bd. 14 S. 692; 1999 S. 41